

Denna:

Erstmal danke, dass du dir Zeit für dieses Interview genommen hast, Schnecke.

Schnecke:

Die nehme ich mir gerne.

Denna:

Als unsere Administratorin warst du ja von Anfang an mit dabei. Daher sollten dich eigentlich alle kennen, aber vielleicht magst du dich trotzdem einmal kurz vorstellen.

Schnecke:

Gerne. Also, ich bin in unserer Community die Schnecke, im realen Leben bin ich die Inis. Ich bin noch 55 Jahre jung, verheiratet und habe 2 erwachsene Kinder. Möchtest du noch etwas Bestimmtes wissen?

Denna:

Aber sicher. Wie fühlt man sich so als eine der "Ältesten" unter all den "Jungspunden"?

Schnecke:

Hmmm, ich fühle mich eigentlich gar nicht so alt. Außerdem hält mich der Umgang mit dem "jungen Gemüse" auch jung.

Denna:

Das merkt man, ich durfte dich ja persönlich kennenlernen und ich muss gestehen am Anfang war ich durchaus überrascht. Ich hatte bisher nur die antiquierte Art kennen gelernt, die mit Computern überhaupt nicht klarkommt, geschweige denn Spiele erstellt. Oder eine Foren-Community leitet.

Schnecke:

Danke für das Kompliment. Dadurch, dass ich einige User aus der Community schon kennenlernen durfte, wurde ich noch mehr in meinem Vorhaben bestärkt, eine freundliche und im Umgang liebevolle Community am Laufen zu halten

Denna:

Womit wir beim eigentlichen Thema wären. Die Community nähert sich ja langsam und stetig ihrem Geburtstag, am Montag dem 15.12 ist es soweit. 2 Jahre wird sie alt. Wie die Zeit verfliegt... Ich hätte schwören können dass sie erst gestern entstanden ist. Aber das zeigt auch wie wohl man sich hier fühlen kann.

Schnecke:

Ja, so ergeht es mir auch. Die Zeit ist wie im Fluge vorbeigezogen. Und ich freue mich heute schon auf das 10-jährige Jubiläum, und auch auf die darauf noch folgenden.

Denna:

Aber vor dem 10-jährigen kommt noch das 5-jährige. Das darf man nicht vergessen.

Schnecke:

Da hast du Recht, und noch stehen wir ja erst vor dem 2-jährigen. Und ich finde es super, wie toll die Userzahl und auch die Beitragszahl und die gegenseitige Hilfe unter den Usern gewachsen ist und wie wohl sich die User fühlen, was mir auch des Öfteren gesagt/geschrieben wird.

Denna:

Jau, von 0 auf knapp 1800 User ist schon ordentlich.

Aber wie ist es eigentlich dazu gekommen, dass du die Ace-Community gegründet hast? Was war dein Anstoß? Ich selbst war ja damals als Moderatorin von Anfang an mit dabei, aber die Geschehnisse davor, die zur eigentlichen Gründung geführt haben, kenne ich nicht.

Schnecke:

Das ist eigentlich eine etwas längere Geschichte. Der damalige Haupt-Grund war eigentlich Langeweile. Aber mal von Anfang an. Dazu muss ich ein paar Jährchen zurück gehen. Durch meine Behinderung musste ich leider schon früh in Erwerbsunfähigkeitsrente gehen. Damit mir die Decke nicht auf den Kopf fällt, hat mir damals mein Sohn den RPG Maker XP geschenkt und gemeint, dass das doch 'ne tolle Beschäftigung für mich wäre. Ich habe viel damit rumgespielt, aber irgendwie nichts Gescheites zusammen bekommen. Deshalb habe ich mich in einer deutschen RPG Maker -Community angemeldet und mir dort alles durchgelesen, was mir vors Auge kam. Dadurch habe ich sehr viel gelernt. Aber da ich zwischendurch auch mal was Anderes machen wollte, fing ich an, mit PHP eine Homepage für mich zu erstellen, aber das war nicht das Wahre.

Dann kam ich auf die Idee, ein Forum zu eröffnen. Von einer ganz lieben Freundin bekam ich damals den Tipp, ein Forum für den RPG Maker VX Ace zu machen, da so eines noch nicht als deutsche Community existierte. So entstand dann das RPGMaker-Vx-Ace.de Forum. Ich kaufte mir den VX Ace, da ich ja kein Forum aufmachen konnte, ohne das passende Programm dafür zu haben. Ich habe anfangs nie damit gerechnet, dass es so groß werden würde, aber jetzt bin ich sehr stolz darauf. Ich möchte die Community auch nicht mehr missen, denn ohne euch alle fehlt mir was. Das merke ich schon, wenn ich mal ein paar Tage nicht online kommen kann.

Tja, so kann aus einer Langeweile-Situation etwas so Gewaltiges entstehen.

Denna:

Das Gefühl, die Community schon nach kurzer Zeit zu vermissen, kenne ich nur zu gut. Nicht umsonst hänge ich häufig nur im Chat herum.

Nun sind aber fast 2 Jahre vergangen, in der Zeit ist ja Einiges passiert: Die Gründung eines Ressi-Teams, das regelmäßig Ressourcen veröffentlicht. Das News-Team. Viele, viele Contests zu den verschiedensten Themen, oder auch das Community-Projekt.

Was hat dir in dieser ganzen Zeit am besten gefallen?

Schnecke:

Hmmm, schwer zu sagen.

Eigentlich alles, vor allem, dass es den Usern anscheinend Spaß macht und das anerkannt wird, was das Team insgesamt für die Community tut.

Ganz stolz bin ich auf das Ressi-Team, und dass wir hier regelmäßig Ressourcen-Pakete rausgeben können, die vom Ressi-Team zusammen erstellt werden.

Und, dass ich immer mehr dazu lerne. Das ganz alte Sprichwort hat doch ein Fünkchen Wahrheit: "Man kann alt werden wie 'ne Kuh, doch lernen immerzu." Vielleicht kennt das ja noch der ein oder andere.

Ich habe in den 2 Jahren selbst sehr viel durch die Community gelernt und werde es auch bestimmt weiterhin tun.

Denna:

Ich kenne dieses Sprichwort leider nicht. Wahrscheinlich bin ich dafür dann doch zu jung. Kommen wir zu meiner letzten Frage: Was wünschst du dir für die Zukunft der Community?

Schnecke:

Mein Wunsch für die Zukunft der Community ist, dass sie weiter wächst, und dass die User sich weiterhin so wohl fühlen, denn das macht eine gute Community aus, denke ich. Wichtig ist, dass alle zufrieden sind, und dass sich gegenseitig geholfen wird, so wie es die letzten 2 Jahre war und so wie es die nächsten Jahre auch bleiben soll.

Denna:

Das steht zu hoffen. Besonders das Wohlfühlen.
Vielen Dank nochmal für das Interview.

Schnecke:

Gern geschehen.